

Inhaltsübersicht

1	Vom Klatsch als Alltagspraxis zum Klatsch als Forschungsobjekt — 1
1.1	Klatsch und „Klatsch“ — 1
1.2	Klatsch im Feld — 4
1.3	Klatsch im Text — 9
1.4	Klatsch im Umriss — 15
1.5	Klatsch als Ressource – Klatsch als Thema — 19
2	Klatsch als Gattung der alltäglichen Kommunikation — 23
2.1	Reden über Klatsch – Praxis des Klatschens — 23
2.2	Das Konzept der kommunikativen Gattungen — 31
2.3	Ereignisrekonstruktionen als kommunikative Gattungsfamilie — 39
2.4	Zur Gattungsanalyse von Klatsch — 43
3	Die Klatschtriade — 54
3.1	Zur Beziehungsstruktur des Klatsches — 54
3.2	Das Klatschobjekt — 58
3.3	Exkurs über Prominentenklatsch — 64
3.4	Der Klatschproduzent — 68
3.4.1	Die gut informierte Base — 69
3.4.2	„Klatschen wie ein Waschweib“ — 72
3.5	Der Klatschrezipient — 81
3.6	Exkurs über Klatsch und Gerücht — 86
4.	Die Klatschsequenz — 89
4.1	Die situative Einbettung von Klatsch — 89
4.2	Die interaktive Absicherung von Klatsch — 100
4.2.1	Etablierung des Klatschobjekts — 103
4.2.2	Klatscheinladungen — 107
4.2.3	Klatschangebote — 112
4.3	Das Klatschinstrumentarium — 120
4.4	Die rekonstruktive Darbietung des Klatschwissens — 124
4.4.1	Wissensautorisierung und Reputationsgefährdung — 125
4.4.2	Das Zitat als Element der Ereignisrekonstruktion — 132
4.5	Moralische Entrüstung und soziale Typisierung im Klatsch — 146
4.6	Exkurs über den Klatsch und seine moralischen Verwandten — 162
4.7	Die Beendigung von Klatsch als interaktives Problem — 167
5	Zu einer Theorie des klatschhaften Handelns — 173
5.1	Klatsch als Mittel der sozialen Kontrolle — 174
5.2	Klatsch als Mechanismus der Erhaltung sozialer Gruppen — 182

VI — Inhaltsübersicht

- 5.3 Klatsch als Technik des Informationsmanagements — **185**
- 5.4 Exkurs über Klatsch in Organisationen – am Beispiel der Universität — **188**
- 5.5 Klatsch als Sozialform der diskreten Indiskretion — **195**
- 5.6 Moral und Klatsch in der mediatisierten Gesellschaft — **200**

Verzeichnis der Transkriptionssymbole — 208

Literaturverzeichnis — 209

Index — 233